



## PRESSEINFORMATION

### Die Bananen fest im Blick: Eine affenstarke Hüpfpartie mit „Hipp Hopp Hippo“

**Berlin, Frühjahr 2020.** Bei Schmidt Spiele® sind die Affen los – und die haben es auf die Bananenkisten auf der anderen Seite des Flusses abgesehen. Gut, dass einige Nilpferde gerade eine kleine Pause im Wasser einlegen und eine rutschige Brücke bilden. Für zwei bis vier Spieler geht es bei „Hipp Hopp Hippo“ auf dem Rücken der gemütlichen Dickhäuter über den Fluss. Doch aufgepasst: Für die Affen kann es nass werden, wenn die Hippos ab und an untertauchen. Ein sich ständig verändernder Spielplan sorgt bei dem neuen Kinderspiel für spannende Überraschungsmomente und affenstarken Spielspaß. Wer es schafft, die meisten Bananen zu stibitzen, gewinnt das Spiel.



© Schmidt Spiele

Bei „Hipp Hopp Hippo“ gilt es für zwei bis vier Spieler ab fünf Jahren, den neugierigen Affen über den Fluss zu helfen und dort so viele Bananen wie möglich einzusammeln. Nilpferde haben es sich im Gewässer gemütlich gemacht und dienen den Affen als Brücke. Gemütlich treiben sie durchs Wasser doch ab und taucht eines ab und ein Affe plumpst ins Wasser.

Das Spiel kann beginnen, sobald der Spielplan aufgebaut ist und in dessen fünf Reihen je vier Nilpferdkarten geschoben wurden. Diese stellen die Laufstrecke für die Affen dar, die sich im Laufe des Spiels jedoch immer wieder verändert. Die Spieler würfeln zunächst den Laufwürfel und ziehen einen ihrer Affen entsprechend des Würfelerggebnisses auf den Rücken der Nilpferde vorwärts. Im Anschluss wird der Farbwürfel gewürfelt und eine neue Nilpferdkarte wird in den Spielplan geschoben. Dadurch kommt Bewegung ins Spiel und die Laufstrecke verändert sich. Manchmal taucht ein Nilpferd ab – und ein Affe geht baden. Schafft es ein Spieler, einen seiner Affen über den Fluss zu befördern, ohne ins Wasser zu fallen, darf er sich eine Bananenkiste aussuchen. Bis zum Ende bleibt es spannend, weil die Mitspieler nicht wissen, wie viele Bananen in der erbeuteten Kiste sind. Das Spiel endet, sobald ein Spieler seine letzte Affenfigur ins Ziel gebracht hat. Im Anschluss wird das Geheimnis der Kisten



gelüftet und jeder Spieler zählt die erworbenen Bananen. Wer die meisten Bananen mopsen konnte, gewinnt mit seiner Affenbande das Spiel.

*Typ: Kinderspiel | Verlag: Schmidt Spiele® | Autor: Anna Oppolzer & Stefan Kloß | Spieler: 2-4 | Alter: ab 5 Jahren | Zeit: ca. 15 Min. | Preis: 26,49 €*

### Die Autoren



Das Ehepaar Anna Oppolzer und Stefan Kloß erfindet gemeinsam vor allem Kinderspiele. Stefan Kloß begann 2013 mit seinem ersten Spieleprojekt und konnte Anna Oppolzer schnell dafür begeistern, sodass sie seit 2014 als Team regelmäßig neue Spielideen entwickeln.

**Bilderlink** (Credits: Schmidt Spiele®):

[https://1drv.ms/u/s!AuOwee9u7u5xnCsaf3cNVmlclx\\_o?e=o6J7IX](https://1drv.ms/u/s!AuOwee9u7u5xnCsaf3cNVmlclx_o?e=o6J7IX)

### Über Schmidt Spiele®

Der Verlag Schmidt Spiele® gehört zu den bekanntesten deutschen Spieleherstellern. Er umfasst die Marken Schmidt Spiele® für Puzzles, Plüsch, Kinder-, Familien- und Erwachsenenspiele, Drei Magier®, die für anspruchsvolle Kinderspiele steht, sowie Selecta® im Bereich Holzspielzeug. Der Grundstein für die Marke Schmidt Spiele® und das Traditionsunternehmen legte 1907 Joseph Friedrich Schmidt mit der Erfindung des Brettspiels Mensch ärgere Dich nicht®. Weitere Klassiker sind Kniffel® und Ligretto®. Daneben umfasst das Portfolio zahlreiche preisgekrönte Kinder-, Familien- und Kennerspiele. 1997 wurde Schmidt Spiele® von der Good Time Holding GmbH mit Unternehmenssitz in Berlin übernommen.

Weitere Informationen: [www.schmidtspiele.de](http://www.schmidtspiele.de)

### Pressekontakt



Roaya El Tahwy & Natalie Hurthe  
Kronprinzendamm 20, 10711 Berlin  
Tel.: +49 30 80 93 33 1-07  
E-Mail: [schmidtspiele@biss-pr.de](mailto:schmidtspiele@biss-pr.de)  
Internet: [www.biss-pr.de](http://www.biss-pr.de)